



MIT BRIEF UND SIEGEL

Ulrike Rüß, Referentin Beruf und Familie bei der Barmenia

Barmenia
Versicherungen

Leben | Kranken | Unfall | Sach

Seit zehn Jahren ist die Barmenia im Rahmen des Audits berufundfamilie® zertifiziert – erst im Juni 2015 wurde das erworbene Zertifikat zum dritten Mal bestätigt. Das Unternehmen trägt das Siegel als „familienfreundliches Unternehmen“ mit Stolz: Es versteht die Unterstützung seiner Beschäftigten bei der Vereinbarkeit von Beruf und Familie als ein selbstverständliches Qualitätsmerkmal. Insbesondere das Thema Pflege von Angehörigen ist zu einer Herausforderung geworden, der die Barmenia mit ihren konkreten Lösungen gewachsen ist.

Die Barmenia bietet ihren Kundinnen und Kunden einen umfangreichen Versicherungsschutz. Insgesamt 1,8 Millionen Versicherungsverträge werden bundesweit von den rund 3.400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern betreut. Allein am Standort der Hauptverwaltung in Wuppertal sind 1.700 Beschäftigte im Einsatz. Für die Hauptverwaltungen gehört die Vereinbarkeit von Beruf und Familie zum heutigen Standard: Bereits 2005 ließ sich das Unternehmen im Rahmen des Audits berufundfamilie zertifizieren, seither wurde das Zertifikat dreimal bestätigt, zuletzt im Juni 2015.

Ein eigenes Referat „Beruf und Familie“ wurde eingerichtet, um dafür Sorge zu tragen, dass eine lebensphasenorientierte

Personalpolitik kein theoretisches Bekenntnis bleibt. Seit 2008 finden die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Barmenia in der Referentin Ulrike Rüß eine vertrauliche Ansprechpartnerin. „Die Barmenia nimmt ihre Beschäftigten als Individuen wahr. Sie haben Bedürfnisse, Sorgen, Wünsche – und befinden sich in individuellen Lebensphasen“, beschreibt Ulrike Rüß die wertschätzende Grundhaltung den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern gegenüber. „Durch eine offene Kommunikation und meine persönliche Präsenz möchten wir sie darin unterstützen, die Dinge anzupacken“, so Ulrike Rüß, selbst als zweifache Mutter in Teilzeit tätig.

www.bergisch-kompetent.de | www.competentia.nrw.de | 0202 563 5067 | competentia@stadt.wuppertal.de
Eine Initiative zur Vereinbarung von Beruf und Familie/Pflege des Kompetenzzentrums Frau und Beruf Bergisches Städtedreieck
Das positive Praxisbeispiel: Barmenia Versicherungen

UNTERSTÜTZUNGSAANGEbote –

SO INDIVIDUELL WIE JEDE EINZELNE SITUATION

„Klassische“ Methoden zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf wie Teilzeitbeschäftigung, Vertrauensarbeitszeit, Telearbeit usw. sind seit vielen Jahren bewährt. Zudem gelten bei der Barmenia individuelle Absprachen und Lösungen für die Beschäftigten, um ihnen Familiensorge zu ermöglichen bzw. zu erleichtern. Das Thema „Pflege von Angehörigen“ hat in den letzten Jahren eine besondere Bedeutung erhalten:

Passgenauigkeit der Angebote. Es erhebt den Anspruch an sich selbst, ökonomisch, ökologisch und sozial zu handeln. Ein lebendiges und gelebtes Leitbild bietet einen realen Mitarbeiterkonsens, dient als Orientierung und gibt den Beschäftigten Sicherheit. Eine geringe Fluktuation und ein unterdurchschnittlicher Krankenstand machen deutlich: Eine „gesunde“ Unternehmenskultur und Maßnahmen zur Verbesserung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie werden angenommen – und zahlen sich aus.

„DIE BARMENIA NIMMT IHRE BESCHÄFTIGTEN ALS INDIVIDUEN WAHR. SIE HABEN BEDÜRFNISSE, SORGEN, WÜNSCHE – UND BEFINDEN SICH IN INDIVIDUELLEN LEBENSPHASEN.“

Ulrike Rüß, Referentin Beruf und Familie

Seit 2008 ist es in der Betriebsvereinbarung verankert. Über die gesetzliche Verpflichtung durch das Pflegegesetz hinaus werden den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern individuelle Unterstützungsangebote gemacht. Weil es aber ein sehr privates Thema ist, wird das Angebot sehr offen formuliert. So ist es jedem bzw. jeder Einzelnen möglich, sich Hilfe zu suchen und diskret auf die eigene Situation zugeschnittene Lösungen zu finden. Neben Ulrike Rüß und den Kolleginnen und Kollegen aus der Abteilung Leistung/Pflegeversicherung im eigenen Hause steht der externe „pme Familienservice“ als fachkundige Beratung zur Verfügung. Dieser sichert Anonymität und kann bei Fragen zu allen Lebensphasen und -lagen als Anlaufstelle genutzt werden. Die externen Fachleute bieten Beratung und praktische Unterstützung, zum Beispiel bei der Suche nach einer Kurzzeitpflegeeinrichtung oder für die Homecare zur Pflege von Angehörigen. Themenbezogene Seminare oder Schulungen für Führungskräfte, eine individuelle Pflegeberatung und regelmäßige Mitarbeiterforen für pflegende Beschäftigte zum gegenseitigen Austausch ergänzen das Angebot zur Vereinbarkeit von Beruf und Pflege und begünstigen einen sensiblen und verständnisvollen Umgang mit dem Thema.

NATÜRLICH AUCH KINDERBETreuUNG

Hinzu kommen Angebote für Eltern wie die eigene Betriebskindertagesstätte „Barminis“ für Kinder bis drei Jahre, die Kooperation mit einem deutsch-französischen Kindergarten für ältere Kinder, das Angebot für die Ferienbetreuung und das Eltern-Kind-Büro für den kurzfristigen Betreuungsnotfall. Eine Elternzeitberatung im Rahmen des Wiedereinstiegsmanagements sichert eine optimale Vorbereitung auf die Elternzeit und eine reibungslose Rückkehr in den Beruf. Mit regelmäßigen Bedarfsabfragen sichert das Unternehmen die

BARMENIA VERSICHERUNGEN

- » Deutschlandweit rund 3.400 Beschäftigte
- » Frauenanteil von 60 Prozent
- » Informations- und Kommunikationsplattform zum Thema „Beruf und Familie“
- » Verankerung des Themas Beruf und Familie in der Betriebsvereinbarung
- » Einrichtung eines Referats „Beruf und Familie“
- » Informationsangebote für Beschäftigte in Elternzeit und mit pflegebedürftigen Angehörigen
- » Ergänzung des eigenen Angebots durch externen „pme Familienservice“
- » Führungskräfteeinsemnare
- » Einrichtung eines Mitarbeiterforums
- » Betriebliche Kinderbetreuung: Betreuung für Kinder bis drei Jahre, Kooperation mit Kindergarten, Ferienbetreuung, Eltern-Kind-Büro